

Ug, 17.10.24 - AA
Mol. d. Friedensstiel R.
Alpi. Al. Bonsed Klugius
Sic. Corbea. Kastelstein.
6 See Buchen + Clouers.

Alte Buch-
Kunst, 17.10.24,
A-A.

Klugius d. Folgulus i
lenta Alpi. Al.

Bucht n. Tiv

Fr. Kirchmair e

18.5.24 i. Hes Tiv
Dicksberg R. S.

1897 i. Chalalca p.
V1. 1921. 11

B.Z. am Mittag, 17.Oktoper 1924

Der schwarze Frauenmörder vor Gericht. Der Streit um 1,50 Mark.

Anklage vor Schwurgericht I (Moabit) wegen Totschlags. Verhandlung unter Landgerichtsdirektor Schimmack, Sachverständiger Dr.Strauch, Dolmetscher (französ.) Kampffmeyer, Verteidiger Dr.Bromm.

Geisteswissenschaftliche Zentren
Berlin e.V.
Zentrum Moderner Orient
- Bibliothek -

Berliner Morgenpost, Erste Beilage, 18.10.1924

Das Verbrechen des Algeriers. Sechs Jahre Zuchthaus wegen vorsätzlicher Tötung.

Vor Schwurgericht I. wurde am 17.10.1924 der Algerier Ali Bouzet (27) wegen Tötung der Frau Kischilewski zu 6 Jahren verurteilt.

In Algier geboren, 1921 mit französischen Besatzungstruppen nach Wiesbaden, dort nach Hannover desertiert und nach Internierung nach Berlin. Staatsanwalt hatte 3 Jahre beantragt. Dolmetscher war Prof. G. Kampffmeyer.

Die Geet & Re,

14. 12. 82

Marmera horw.

Die geet.

Send her blokken
+ (+ 1898 blokken)

= perken De Brakke
Bon Kong-ans Teller

hi. Bypodine i. H.

my horses

06.04.073

W. 4-A. M. 11.22

B.Z. am Mittag, 19. Mai 1924

Der Frauenmord in Berlin. Die Aussage des verhafteten Algeriers.

In Nacht vom 18. zum 19. Mai 1924 wurde Johanna Kuschelewski, geb. Bartat, in Wohnung Friedrichsfelder Str. 9 tot aufgefunden. Täter Bonzad, geb. in Chuallala.

War bei französ. Truppen im Rheinland, Januar 1924 aus Wiesbaden desertiert, aufgegriffen und ins Sammellager für Desertierte Altengrabow bei Magdeburg. Dort am 14. Mai Flucht nach Berlin.

Leugnet Tat. Untersuchung durch Kriminalkommissare Trettin und Moritz.

B.Z. am Mittag, 20. Mai 1924

Der Marokkaner unter Mordverdacht.

Bonzad schiebt Schuld auf unbekannte 2 Männer

B.Z. am Mittag, 21. Mai 1924

Der algerische Frauenmörder geständig.

Marokkaner Ali Bonzad hat bei Trettin gestanden. Traf Frau K. in Fruchtstraße, beide in Kneipe "Zum Afrikaner" am Schlesischen Bahnhof, Bier und Schnaps. In Wohnung, dort wollte sie Geld, doch A. hatte nur 1,50 RM. Sie beleidigt, er erwürgt. Affekthandlung.